

Zeitschrift: Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur
Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Monatshefte
Band: 53 (1973-1974)
Heft: 7: Schulprobleme

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

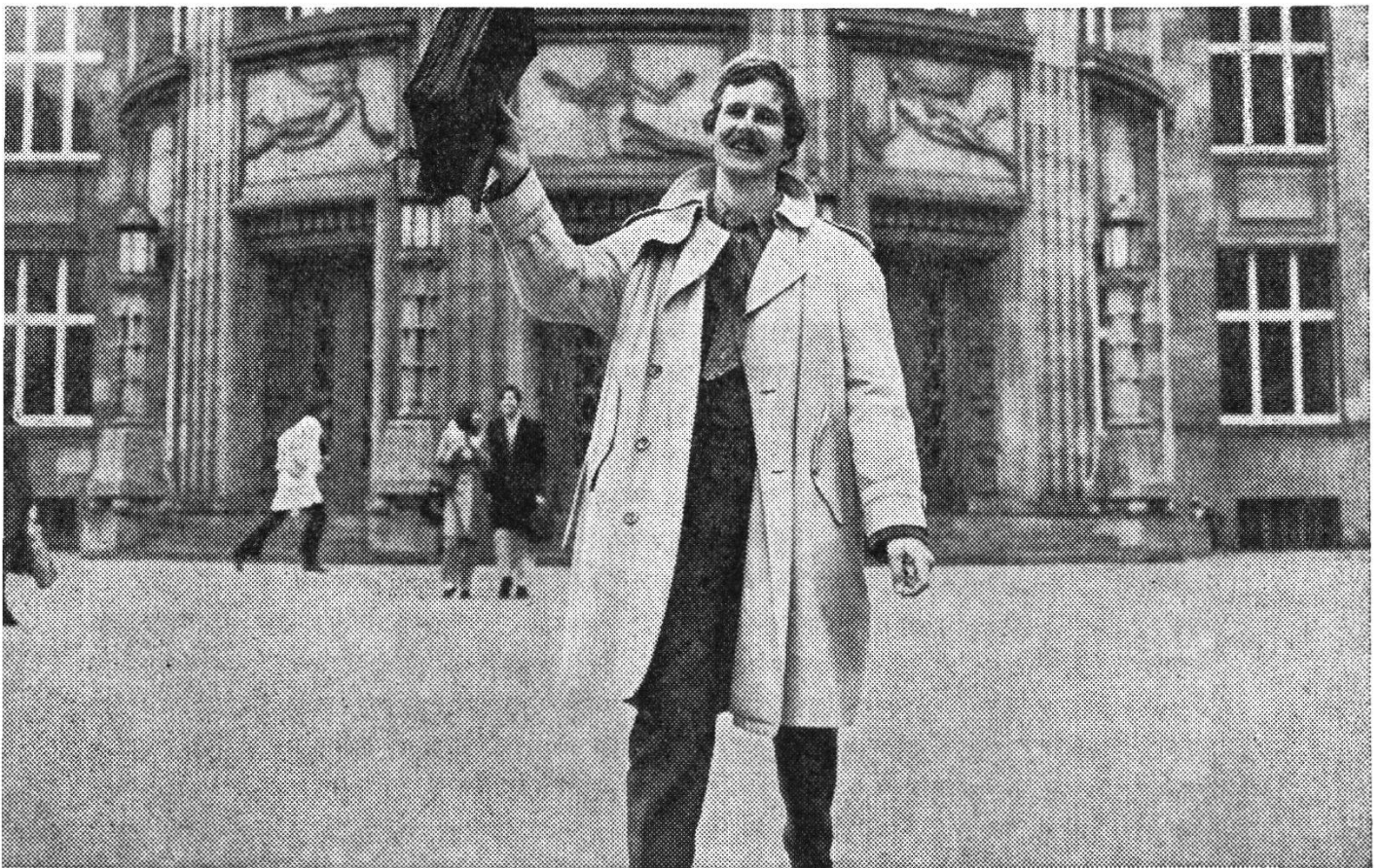
In den kommenden Heften lesen Sie

Egon Tuchfeldt	Über den Mythos der Machbarkeit
Harald von Riekhoff	Westdeutschlands Ostpolitik
Eberhard Reinhardt	Zur schweizerischen Zinspolitik
François Bondy	Federico Garcia Lorca
Gustav Siebenmann	Das Gedicht als konstruierte Polysemie – Zu Nervals «El Desdichado»

Ovomaltine

um mehr zu leisten
pour mieux réussir

WANDER



... für Ihre Zukunft ohne Sorgen

Ein neuer Lebensabschnitt steht vor Ihnen. Was wird bringen? Erfolg? Lebensfreude? Berufliche Erlung? Und damit Sie Ihre Zukunft sorgenfrei gestalten und sich gegen die Gefahren des Lebens wappnen können, erarbeitet für Sie die Rentenanstalt einen genau auf Ihre besonderen Bedürfnisse abgerichteten Versicherungsplan.

Die Rentenanstalt ist die älteste und grösste Lebensversicherungs-Gesellschaft der Schweiz. Von ihrer über hundertjährigen Erfahrung sollen auch Sie profitieren. Die Kapital-, Kranken-, Renten- und Risiko-

versicherungen lassen sich individuell auf Ihre persönlichen Bedürfnisse ausrichten – damit Sie und Ihre Angehörigen ohne Sorgen in die Zukunft blicken können.

Die Rentenanstalt zahlt jeden Arbeitstag mehr als 1 Million Franken an ihre Versicherten aus.

Ein Viertel dieser Summe sind Gewinnanteile! Denn nach dem Grundsatz der Gegenseitigkeit kommen alle Überschüsse vollumfänglich den Versicherten zugut.

RENTENANSTALT

Schweizerische Lebensversicherungs-
und Rentenanstalt



K

Älteste und grösste
Lebensversicherungs-Gesellschaft der Schweiz.
Hauptsitz in Zürich, General-Guisan-Quai 40,
Tel. 01/360303

Generalagenturen in der ganzen Schweiz
Niederlassungen in München, Paris, Amsterdam,
Brüssel, London.

BANK RÜEGG AG



ZÜRICH

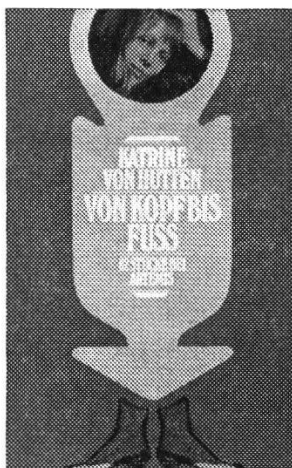
15 Fraumünsterstrasse 15
Telephon (01) 23 67 27 • Telegramme: Rueggbank
Telex 25 972

artemis literarisch



**Mary Lavater-Sloman:
Der vergessene
Prinz**

August Wilhelm, Prinz von Preussen, Bruder Friedrichs des Grossen. Eine klassische Liebesgeschichte und zugleich ein sachkundig entworfenes Geschichtsbild zur Zeit des Rokokos. 456 Seiten, Leinen 28.50



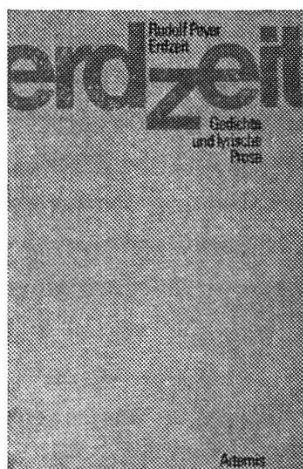
**Katrine
von Hutten:
Von Kopf bis
Fuss**

Ein literarisches Temperament von überraschender Natürlichkeit äussert sich in diesen 62 Texten, welche sich «perfekt, skurril, manchmal sanft-boshaft» geben (Joachim Kaiser in der «Zeit»). 64 Seiten, broschiert 9.—



**Hans Albrecht
Moser:
Der Fremde**

Tagebuch eines aphoristischen Lebens. Fragen unserer und einer wünschbaren neuen Kultur werden im Gespräch des alten Dichters mit einem Fremden erörtert. 116 Seiten, Leinen 17.50



**Rudolf Peyer:
Erdzeit**

Gedichte und lyrische Prosa. Diese Texte sind bildintensive Zeugnisse eines Autors, der stets unterwegs ist: auf dem Weg ins Erlebnis der Fremde, und vom Ich zum Du. 64 Seiten, broschiert 9.—



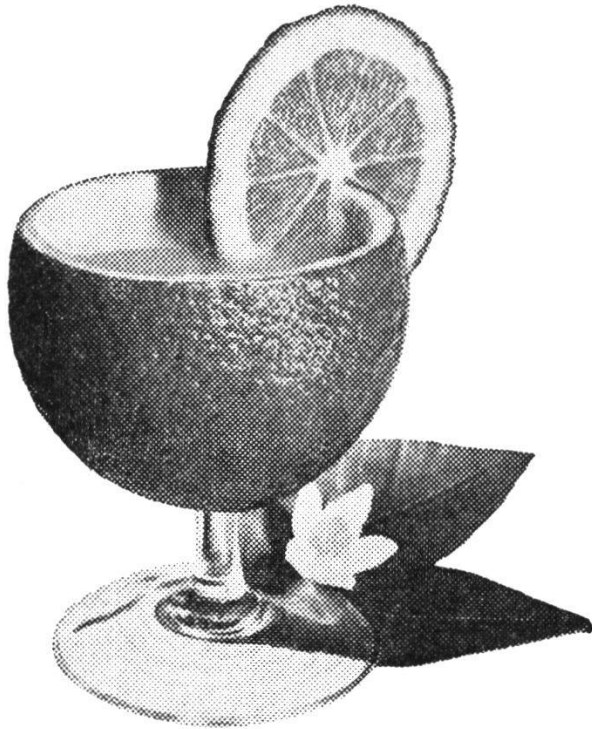
**Peter Vogt:
Lebenszeichen**

In seinem zweiten Buch zeigt Peter Vogt noch konsequenter als in «Nähere Umstände» die Banalität und Leere des bloss konsumierenden Lebens. Ein Zeitbild von beklemmender Präzision. 172 Seiten, Leinen 18.50



**Ernst Leu:
Streckendienst**

Elf Kurzgeschichten, die sich durch erzählerische Sensibilität ebenso auszeichnen wie durch Spannung – der beachtenswerte Prosa-Erstling eines neuen Schweizer Autors. 168 Seiten, Leinen 18.50



Ihr täglicher
Vitaminspender

PURGOLD

der 100% naturreine Orangensaft

Von der **OVO** 8910 Affoltern a. A.



BAER

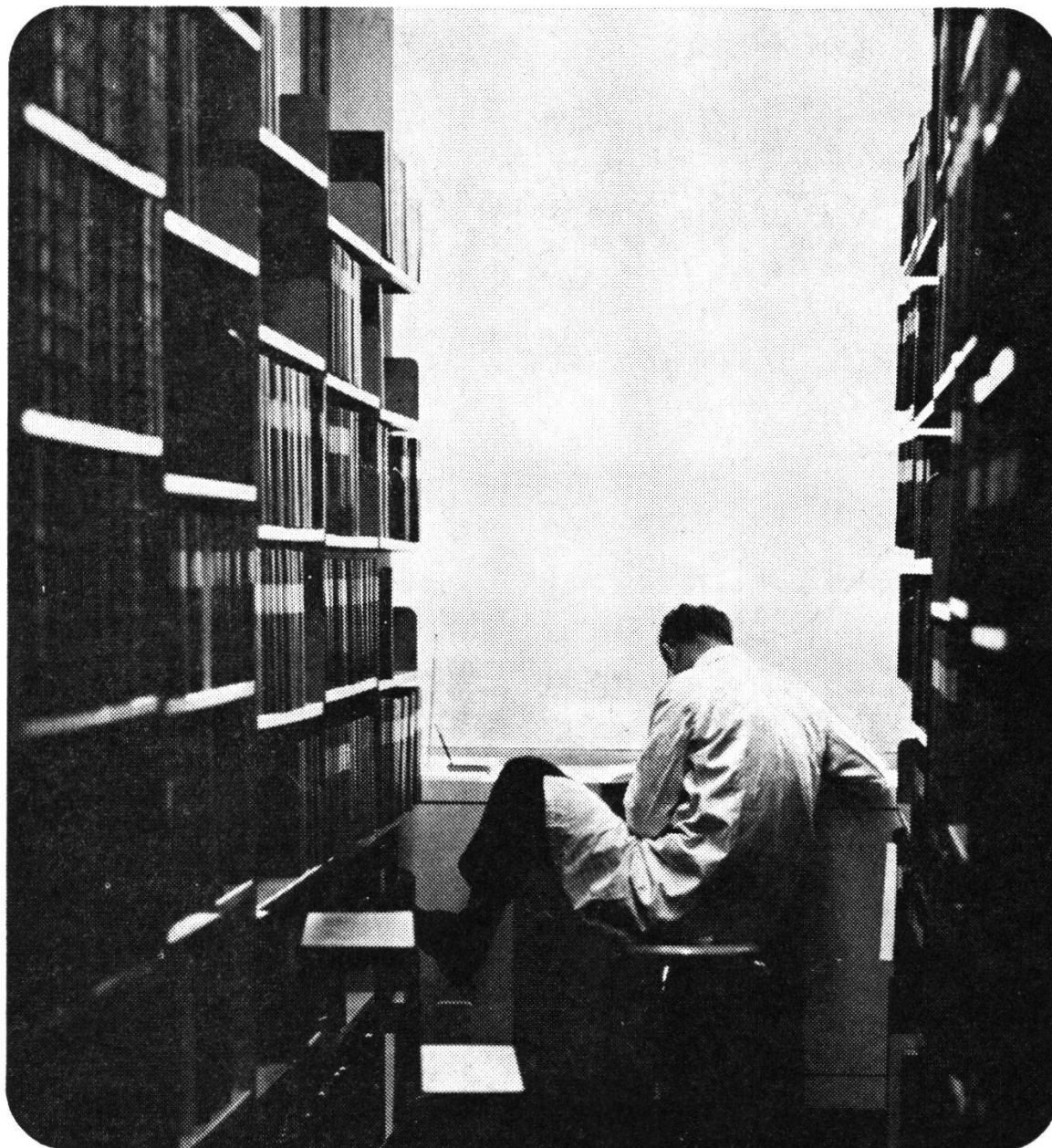
stellt viele feine Käse her



**Die Sprüngli-
Spezialität:**

hausgemachte Pralinés
und täglich frische
Truffes du Jour

Confiserie am Paradeplatz, Zürich
Shopping-Center Spreitenbach
Shop-Ville * Stadelhoferplatz



DER SCHWERARBEITER

Er arbeitet hart, Tag für Tag. Seine Aufgabe nimmt ihn völlig gefangen. Sein Ziel: einen Wirkstoff zu finden, der zu einem neuartigen Medikament führt. Rund 60 000 Arbeitsstunden braucht es für den Weg vom Reagenzglas bis zur Marktreife des neuen Heilmittels.

Auf diesem Weg muss sich der Chemiker in der Bibliothek durch die Literatur arbeiten; er muss die Ergebnisse anderer sichten und auswerten. Er und seine Kollegen machen es sich schwer, damit die Kranken es leichter haben.

A 2

CIBA-GEIGY

AUFTANKER

Heliomalt gibt Kraft für 2



avanti

Edle, sonnen- gereifte Gerste ist ein wichtiges Ausgangs- produkt für das neuzeitliche Stärkungsgetränk Heliomalt. Die Aufbau- und Lebenskräfte des Gerstenkorns, biologisch

im Malzextrakt erhalten, weiss Heliomalt zu nutzen. Malzextrakt ist in Heliomalt in reichem Mass vorhanden. Darüber hinaus enthält Heliomalt feinste, fettarme Cacao-Sorten, Zucker, mineralische Aufbaustoffe, wertvollste

Milchbestandteile sowie natürliche Weizenkeime mit Vitamin B₂.

Aufbaustoffe, die uns die notwendige Kraft und Ausdauer, Lebensfreude und Gesundheit schenken.

Heliomalt gibt Kraft für 2.



Heliomalt, das neuzeitliche Stärkungsgetränk für jung und alt.